

Liebe Eltern,

leider können wir ab 11. Januar nicht wieder mit einem geregelten Kindergartenalltag starten. Mit der neuen Verordnung der letzten Tage bleibt die Aufforderung der hessischen Landesregierung, die Kinder, wenn möglich zu Hause zu betreuen bis zum 31. Januar bestehen.

In der Pressemitteilung der hessischen Landesregierung heißt es wie folgt:

Kitas sollen nur in Fällen dringender Betreuungsnotwendigkeiten in Anspruch genommen werden. Wer Kinder daheim betreut, kann bis zu zehn zusätzliche Tage Kinderkrankengeld je Elternteil geltend machen.

Sie als Eltern sind jetzt vor die Herausforderung gestellt, die Betreuung ihrer Kinder in den nächsten Wochen möglichst zu Hause sicher zu stellen. Bitte wägen Sie sorgfältig ab, ob Sie in diesem Zeitraum eine Betreuung durch uns brauchen. Das Infektionsgeschehen ist mit möglichst wenig Kontakten am ehesten zu beeinflussen.

Sofern Sie dies noch nicht getan haben bitten wir alle Eltern, die Essensanmeldungen für die kommenden drei Wochen per Mail oder Telefon an uns weiterzugeben. Zum einen müssten Sie sonst nicht abgemeldete Essen bezahlen, und wir müssten unnötig Essen entsorgen.

„Die Zahlenwoche“ für die Vorschulkinder ist fertig vorbereitet, wird aber dann auf einen späteren Zeitraum verschoben, damit alle daran teilnehmen können.

Wir werden in den drei Wochen auch wieder Angebote für zu Hause auf unsere Homepage stellen, um eine kleine Unterstützung anzubieten.

Wir wünschen für uns alle, dass wir die Dinge, die wir nicht ändern können, mit der nötigen Gelassenheit akzeptieren.

Andreas Matthäi

Gertrud Klein

Bernhard Schindler

Pfarrer

Kinderhausleitung

Kurator